

Die Volksbank schenkt dem Verein SEAS in der Provinz Belluno ein Elektrofahrzeug

Die Volksbank baut ihr Engagement im Bereich soziale Nachhaltigkeit weiter aus und spendet ein Elektrofahrzeug an den Verein SEAS Comelico Superiore. Das Fahrzeug, ein Fiat E-Doblò, wird künftig für die Beförderung älterer, gesundheitlich beeinträchtigter sowie mobilitätseingeschränkter Personen eingesetzt.

Die Ende 2023 von der Volksbank ins Leben gerufene Initiative „Social Green Mobility“ wird ausgeweitet. Das Ziel besteht darin, eine nachhaltige Mobilität zu fördern, welche die Umweltauswirkungen minimiert und soziale Faktoren einbezieht. Heute wurde im Hauptsitz der Volksbank die Spendenvereinbarung zugunsten von SEAS unterzeichnet. Der Verein erhält Ende 2025 einen Fiat E-Doblò, der mit einer Rampe zum Verladen von Rollstühlen und einer modularen Innenausstattung mit Platz für eine Begleitperson ausgestattet ist. Das neue Elektrofahrzeug kommt überwiegend bei nicht dringenden Beförderungen zum Einsatz. Derzeit werden dafür Krankenwagen verwendet, was mit hohen Kosten und dem Einsatz von Fahrzeugen verbunden ist, die für Notfälle oder andere dringende Situationen benötigt würden.

Der gemeinnützige Verein SEAS wurde 1978 in Comelico Superiore (BL) gegründet. Seit über 45 Jahren gewährleistet er wesentliche Begleitdienste zu Gesundheitseinrichtungen, Kliniken und Krankenhäusern und trägt maßgeblich zur sozialen Inklusion in den Tälern Cadore und Comelico bei. Das Angebot richtet sich an fragile Personen wie ältere Menschen, Menschen mit Behinderungen oder Personen in schwierigen Lebenslagen. Ferner arbeitet der Verein mit der Firma ULSS 1 „Dolomiti“ zusammen und wird auch auf Anfrage von Privatpersonen für Transporte außerhalb der Region tätig. Mit über 100 Mitgliedern (Stand: 31. Dezember 2024), von denen 73 punktuell als Freiwillige tätig sind, verfügt der Verein derzeit über 4 Krankenwagen und ein Team von 53 qualifizierten Rettungskräften, die dank der vom Notfallausbildungsdienst der lokalen Gesundheitseinrichtung **Unità Locale Socio Sanitaria** (ULSS) organisierten Kurse ausgebildet wurden.

„Wir unterstützen den Verein SEAS, da wir vom unschätzbareren Mehrwert im Bereich der solidarischen Mobilität für Cadore und Comelico überzeugt sind. Mit solchen Aktionen zeigen wir unsere Verbundenheit mit der Region und erfüllen unsere Rolle als Regionalbank, indem wir das Wohlergehen der Menschen fördern. SEAS zu unterstützen, bedeutet, zum Aufbau einer inklusiven Gemeinschaft beizutragen, in der niemand vergessen wird und jeder zählt. Wir leisten daher gerne unseren Beitrag und danken dem gesamten Netzwerk von Freiwilligen herzlich für ihr tägliches Engagement“, erklärt Alberto Naef, Generaldirektor der Volksbank.

*„Wir fühlen uns geehrt, mit SEAS zusammenzuarbeiten und einen konkreten Beitrag zum Wohle von Cadore und Comelico zu leisten. Wir erleichtern die Beförderung zu Kliniken und Krankenhäusern in einer Region, die durch ihre einzigartige Schönheit besticht, jedoch weit von den wichtigsten medizinischen Einrichtungen entfernt ist. Der mit dem neuen Elektrofahrzeug ermöglichte Beförderungsdienst wird es älteren Menschen und Menschen mit Behinderung ermöglichen, die Krankenhäuser in Pieve di Cadore, Belluno, Innichen und Bruneck umweltfreundlich zu erreichen. Ich möchte mich ebenfalls für die hervorragende Zusammenarbeit mit SEAS bedanken, die die Verwirklichung dieses wunderbaren Solidaritätsprojekts ermöglicht hat.“, so **Barbara Zannin, Leiterin der Niederlassung Belluno.***

Fabrizio Sarenti, Präsident von SEAS, bedankt sich im Namen des Vereins: *„Ich danke der Volksbank aufrichtig für diese Spende. Mit dieser Geste der Solidarität hat die Bank nicht nur unserem Verein, sondern vor allem der Bevölkerung von Cadore und Comelico geholfen. Das neue Fahrzeug ist das schönste Weihnachtsgeschenk, das wir je erhalten haben. Es wird zum Wohle sehr bedürftiger Menschen eingesetzt, die in Krankenhäuser und Kliniken müssen.“*

Kontakt:

Südtiroler Volksbank AG

Media Relations

Maria Santini

maria.santini@volksbank.it